

SPD

Fraktion im Bezirksrat der

Landeshauptstadt

Hannover

Döhren-Wülfel

Bert Oltersdorf, Höltjebaumstraße 51, 30519 Hannover

An die
Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Döhren-Wülfel
Frau Christine Ranke-Heck
Über das Amt für zentrale Dienste
Abteilung für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, den 30.03.2011

Anfrage gem. § 14 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates am 14.04.2011
Lärmbelästigung durch Güterzüge

In den letzten Wochen und Monaten mehren sich die Beschwerden von Anwohnern, die in unserem Stadtbezirk entlang der Nord-Süd-Strecke der Deutschen Bahn AG, gerade im Straßenverlauf der Bregenzer Straße, wohnen. Sie geben an, dass der Bahnverkehr in der letzten Zeit, vor allem in den Nachtstunden, erheblich zugenommen haben soll und die Güterzüge, alleine aufgrund von deutlich spürbaren Erschütterungen sowie einer immensen Lärmbelästigung, deutlich von Personenzügen sowie S-Bahnen zu unterscheiden seien.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Kann der Eindruck der Anwohnerinnen und Anwohnern bestätigt werden, dass der Güterverkehr auf der besagten Bahnstrecke in den letzten Monaten, vor allem in den Nachtstunden, deutlich zugenommen hat bzw. wird er voraussichtlich noch weiter zunehmen?
2. Kann es sein, dass die Lärmbelästigung, trotz vorhandener Lärmschutzwände, vor allem für die in den hinter den unmittelbar an der Strecke liegenden Häusern wohnenden Menschen zugenommen hat?
3. Wie ist es zu erklären, dass trotz modernster Technik Güterzüge scheinbar ein derart anderes Fahrverhalten als Personenzüge und S-Bahnen haben, dass man sie allein durch den Lärmpegel und Erschütterungen erkennen kann?

Bert Oltersdorf
Fraktionsvorsitzender